

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1916

594 (28.12.1916) Mittagsblatt

Badischer Beobachter

Fernsprecher 535

Mittagsblatt

Postfach: Karlsruhe 4944

Bezugspreis: In Karlsruhe durch Träger zugestellt...

Erscheint an allen Werktagen in zwei Ausgaben...

Anzeigenpreis: Die nebenstehende kleine Zeile...

Notationsdruck und Verlag der 'Sadenia'...

Bearbeiter: Verantwortlicher Redakteur...

Verantwortlich für Anzeigen und Redaktionen...

Deutscher Abendbericht. Berlin, 27. Dez., abends. (S.A.B.)

Jahres, in dem sich das Schicksal erfüllen muß...

Der österreichisch-ungarische Tagesbericht. Wien, 27. Dez. (S.A.B.)

Rumänien war der letzte neutrale Staat...

Ostlicher Kriegsschauplatz. Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls von Radenkovic.

Die Vereinigten Staaten des Nord-Amerikas...

Heeresfront des Generalobersten Erzherzog Joseph.

Die Vereinigten Staaten des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Bayern.

Italienischer u. Süditalienischer Kriegsschauplatz.

Erfolgreiche Luftkämpfe. Berlin, 27. Dez. (S.A.B.)

Große Evakuierungstransporte. Sagen, 27. Dez. (S.A.B.)

s. Jahrestundschau. C. P. C. Berlin, den 18. Dezember 1916.

Zum dritten Mal stehen wir am Ende eines schicksalsharigen...

Volkerrecht und Völkerrecht bewahrt haben...

Deutschland. Berlin, 28. Dezember 1916. Staatskunst, Strategie und Kolonialpolitik.

späteres Zusammengehen Deutschland-Australien...

Die neuen Männer in Österreich. Seit langer Zeit hat kein österreichischer...

Das dritte Mal stehen wir am Ende eines schicksalsharigen...

Die Vereinigten Staaten des Generalobersten Erzherzog Joseph.

Das dritte Mal stehen wir am Ende eines schicksalsharigen...

Die Vereinigten Staaten des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Bayern.

Das dritte Mal stehen wir am Ende eines schicksalsharigen...

Die Vereinigten Staaten des Generalobersten Erzherzog Joseph.

Das dritte Mal stehen wir am Ende eines schicksalsharigen...

Die Vereinigten Staaten des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Bayern.

Das dritte Mal stehen wir am Ende eines schicksalsharigen...

Die Vereinigten Staaten des Generalobersten Erzherzog Joseph.

Deutschland. Berlin, 28. Dezember 1916. Staatskunst, Strategie und Kolonialpolitik.

Die Erörterungen über unsere koloniale Zukunft...

Nun, wenn es verwehrt sein soll, anzunehmen...

Die neuen Männer in Österreich. Seit langer Zeit hat kein österreichischer...

Die stärkste Stütze des neuen Ministerpräsidenten...

Am besten aber wird man immer wieder dieses...

Palast-Theater
Herrenstrasse II.
P.T.
1/2 Minute von der Elektr. Haltestelle „Herren-Strasse“

Waldemar Psilander

im „Prinz im Exil“
nur noch heute und morgen.

Palast-Theater
Herrenstrasse II.
9 Meter hoher Theater - Saal
Modernstes Lichtspielhaus am Platz
P.T.

Bekanntmachung.
Die Auszahlung der Kriegszulagen für die 7. Hälfte Januar 1917 findet nach Maßgabe der Ordnungszahl der Ausweisarten an folgenden Tagen statt:
D.3. 1 bis mit 2700 Dienstag, den 2. Januar 1917, 2701 „ „ 5400 Mittwoch, den 3. Januar 1917, „ 5401 „ „ 8000 Donnerstag, den 4. Januar 1917, „ 8001 „ „ 10500 Freitag, den 5. Januar 1917, 10501 bis Schluß Samstag, den 6. Januar 1917, jeweils vormittags von 8 Uhr bis 11 Uhr und nachmittags von 1:30 Uhr bis 6 Uhr im großen Rathssaal.
Am Interesse einer geordneten und raschen Abwicklung des Auszahlungsgeschäftes muß dringend darauf bedacht werden, daß die Bezugsberechtigten die vorgeschriebene Reihenfolge genau einhalten.
Karlsruhe, den 27. Dezember 1916. 4357

Das Bürgermeisteramt.
Kriegspeisung.
Dienstag, 2. Januar 1917 wird in der Turnhalle in Weierheim eine weitere Speisung bestellbar. Die Kriegspeisungsorten für diese Abgabe sind für die Woche vom 2. bis 8. Januar am Freitag und Samstag Mittag zwischen 11 und 1 Uhr und außerdem Samstag Abends zwischen 6 und 8 Uhr in der Turnhalle in Weierheim zu lösen. Dabei sind bis auf Weiteres für eine Woche und je ein Liter 3 Pfund Kaffee zu übergeben.
Bei Abnahme von 1 bis 3 Liter Kaffee täglich sind 25 Pfg. und bei 4 und mehr Liter 20 Pfg. für das Liter Kaffee bei Lösung der Karte im Voraus zu zahlen.
Karlsruhe, den 27. Dezember 1916. 4370

Dankagung.
Der August Adelsberger, Baden-Baden hat mir zum Andenken an seinen verstorbenen Vater zur Unterstützung bedürftiger blinder Krieger des hiesigen Stadtkreises den Betrag von 1000 Mark überwiesen. Namens der Bedachten spreche ich hierin den herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 23. Dezember 1916. 4372
Der Ob-Bürgermeister.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse
Karlsruhe.
Des Jahresabschlusses wegen bleiben sowohl die städtische Sparkasse wie die städtische Pfandleihkasse am Samstag den 30. Dezember d. Js. den ganzen Tag geschlossen.
Karlsruhe, den 19. Dezember 1916. 4324
Die Verwaltung.

Katholischer Männerverein der Oststadt.
Sonntag, den 31. Dezember, und am 1. Januar, jeweils von 1/2 1 Uhr ab werden im Saale des Annahaus, Bernhardstr. 13, die Theaterstücke **Hindenburg im Zwergenreich** und **Waldmüllers Weihnachten** wiederholt.
Dazu hat jedermann Zutritt. Freunde und Gönner sind zu zahlreichem Besuch ergebenst eingeladen.
Saalöffnung 3 Uhr nachmittags.
Am 1. Januar, abends 8 Uhr, im Saale des Annahaus **Weihnachtsfeier** für Erwachsene.
Neben musikalischen und geistlichen Darbietungen, Festrede des 1. Vorstandes Herrn Landtigs, Orgelkonzerte und Solistenaufführungen werden die oben angeführten Theaterstücke ebenfalls aufgeführt.
Die Herren Mitglieder mit ihren erwachsenen Angehörigen werden zu zahlreichem Besuch eingeladen. Einführung gestattet.
Saalöffnung 1/8 8 Uhr.
Preise der Plätze bei allen Veranstaltungen: numerierter 50 Pfg., unnumerierter 20 Pfg.
Vorverkauf der Karten: bei Herrn Josef Kern, Zigarren- und Tabakgeschäft, Ludwig-Wilhelmstr. 4, und bei Frau Feiler, Papierwarengeschäft, Ludwig-Wilhelmstr. 3. 4358
Auch am Saaleingang sind noch Karten zu haben.
Der Vorstand.

Akkordzithern
Echte Menzenhauer, mit unterlegbaren Notenblättern von 12 an. Sofort von jedermann zu spielen.
Unterrecht gratis. Tausende Notenblätter.
Fritz Müller, Musikalienhandlung, Pianos
Karlsruhe, Kaiserstrasse Ecke Waldstr. 50 K und II. Stock
Telephon 388. 4003
Stimmen und Reparaturen aller Instrumente.

Kath. Gesellenverein Karlsruhe.
Am Neujahrstag, 1. Januar, wird wie alljährlich im kath. Gesellenhaus, Sofienstraße 58, der weihnachtliche **Stern von Bethlehem** nochmals gespielt.
Vorverkauf bei Dorer und Döbler. I. Platz (reserviert) 80 Pfg., II. „ 60 „ III. „ 30 „
Beginn 8 Uhr.
Die Ehrenmitglieder haben freien Zutritt. Jedermann herzlich willkommen. 4371

Mache hiermit die ergebene Anzeige, dass ich am 2. Januar dahier, **Douglasstr. 18 II. (Ecke Kaiserstrasse)** eine **Zahn-Praxis** eröffnen werde. Alle vorkommenden Behandlungen, operativ wie Technik, werden mit der grössten Genauigkeit und nur mit erstklassigem Material ausgeführt. 4361
Sprechstunden: Werktags von 9-12 und 2-6 Sonn- u. Feiertags v. 9-12 Uhr.
Eugen Matt, Dentist
Douglasstrasse 18 II., Karlsruhe, Telephon 3805.

Handelschule
der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe.
Zirkel 22.
Abteilung Fachkurse.
Am der städt. Handelschule, Zirkel 22, beginnen am 3. Januar 1917 nachfolgende Tages- und Abendkurse für freiwillige Teilnehmer und Teilnehmerinnen.
1. Fremdsprachen: Französisch, Englisch und Spanisch.
2. Hauswirthschaftliches Rechnen: Abteilungen für Anfänger und Fortgeschrittene.
3. Buchhaltung:
Für Anfänger: Einführung in die amerikanische und deutsch-doppelte Buchführung.
Für Fortgeschrittene: Geschäftseröffnungen und Abschlüsse. Fabrikbuchhaltung einer Aktiengesellschaft.
4. Handelsbetriebslehre: Die Grundzüge des Handels-, Wechsel- und Scheckrechts.
5. Schönheits- und Rechtschreiben.
6. Stenographie: Systeme Stolze-Schrey und Gebelberger, Abteilungen für Anfänger und Fortgeschrittene.
7. Maschinenschreiben.
Unterrichtszeit: Der Unterricht in den Abendkursen findet in der Zeit von 8-10 Uhr statt.
Kursdauer: Vom 3. Januar bis 31. März 1917.
Gebühr: Für jedes Unterrichtsfach mit 4 Wochenstunden sind für die Zeit vom 3. Januar bis 31. März 1917 10 Mk. bei der Anmeldung oder am 1. Unterrichtstage zu entrichten. Rückvergütungen werden nicht gewährt.
Auf Wunsch werden am Schluß der Kurse über Besuch und Leistungen Zeugnisse erteilt.
Anmeldungen werden täglich in den üblichen Geschäftsstunden, außerdem am Donnerstag, den 28., Freitag, den 29. Dezember 1916 und Dienstag, den 2. Januar 1917 abends zwischen 6 und 9 Uhr in der Kanzlei der Handelschule, Zirkel 22, entgegengenommen.
Karlsruhe, im Dezember 1916. 4290
Das Rektorat.

Bekanntmachung.
Wie in früheren Jahren wird die städtische Armenkassa - Rathaus, Eingang Hedelstraße, Zimmer Nr. 42 im Hof - auch dieses Jahr wieder für Erhebung von Jahresbeiträgen und Gegenbeiträgen, von Abfindung von Gläubigerschaften und Abfindung von Karten gegen empfangene Karten usw. Beiträge entgegennehmen. Die Namen der Geber werden in alphabetischer Ordnung im „Tagblatt“ veröffentlicht. Die Beiträge müssen in die Rohkassenscheine, aus der verordneten Armen in vorübergehenden Fällen Hilfe gewährt wird.
Karlsruhe, den 16. Dezember 1916. 4312
Kommission für Armenwesen und Jugendfürsorge.

Trauer-Bilder-, Karten etc.
in sehr grosser Auswahl liefert raschest
Druckerei Badenia, Karlsruhe.

Verlag der A.-G. Badenia, Karlsruhe
Lesehoff ins Feld.
Zu Neujahr 1917 erscheint in unserm Verlag:
Völkerschau im Weltkrieg
zu Neujahr 1917
Von R. Noß
Verfasser des weitverbreiteten Schriftchens „Der Völker Bestimmung und Schicksal“.
Motto:
Albion, suchbar dem Feinde,
Haß und Neid verzeiht nie,
Suchbarer bist du dem Freunde
Ob deiner - nie besiegter Perfidie.
Kurz, aber treffend werden die Charaktere und Schicksale der einzelnen Völker im Weltkriege gezeichnet, auch Richtlinien und Aussichten für die Zukunft angedeutet.
Gr. 8° 4 Seiten Preis: 3 Pfg., 100 Stück Mk. 2.50.

Gebrüder Scharff
Wir empfehlen:
Kornfrack
Pfund-Paket 58 Pfg.
Kornkaffee
offen 1 Fund 38 Pfg.
Malzkaffee
„Kneipp“
Pfund-Paket 58 Pfg.
Zichorien
„Hoppelritze“
Pfund-Paket 48 Pfg. 4366

Edel-Bronte
Apotheker
Erich Brückner
Karlsruhe i. B.
Zirkel 30 - Fernsprecher 892
Niederlage und Vertretung der hervorragendsten Mineralbrannen des In- und Auslandes 3942
Fabrik alkoholfreier Getränke.
Preuss.-Südd. Klassenlotterie.
Zur 1. Klasse, Zieh. a. 9. u. 10./1. empfiehlt 4212
zu 5.- 10.- 20.- 40.-
Ludw. Ziegler,
Großh. Fab. Lotterieträger, 514
Weinstraße 14, Karlsruhe.

Melker-Gründl.
Tüchtige, ledige Metzler, auch Kriegerfrauen, die welfen können, werden bei hohem Lohn gesucht.
Stadt. Gutsverwaltung
Zirkel 22, Karlsruhe-Ruppurr. 4368

Post eines Conservatorium
Karlsruhe, Waldhornstrasse 3 (Schlossseite).
Musikal. Beirat: Universitätsmusikdirektor Prof. Dr. Fritz Volbach.
Der Unterricht erstreckt sich auf alle in die Musik einschlagende Fächer; für Anfänger sind keine Vorkenntnisse nötig. Hervorragende Gelegenheit, von Anfang an einen gediegenen, wirklich künstlerischen Unterricht zu erhalten. Honorar von Mk. 6.- monatlich. Anm. d. werd-n täglich (Sonn- u. Feiertage ausged. geschlossen) entgegengenommen. 514
Direktor Hermann Post, Karlsruhe, Waldhornstrasse 3.

In unserem Formular-Lager ist erhältlich:
Hinterlegungsscheine
für Reichskriegsanleihen
per Bogen 10 Pfg.
Gleichzeitig bringen wir auch aufs neue unser sehr reichhaltiges Lager in **pfarramtlichen Formularen** ebenso unsere **Formulare** für die Herren **Fondsrechner** in empfehlende Erinnerung.
Buchdruckerei der Badenia
Karlsruhe.

Paramenten-Schrank
(hoch 220, breit 172, tief 59 cm, weißtünlich), auseinandernehmbar, innen weiß, außen eichen gelb. Metallaufhängungen, in tadellosem Zustand zu verkaufen.
4373 Sofienstr. 87 II. Karlsruhe.
Ende auf 1. April 1917 in Weingarten bei Durlach eine **Wohnung** mit 4 oder 5 Zimmern und Zubehör. Größe 65-72 qm. Angebote mit Preisangabe an den Unterverwalter.
4367
J. Schwab, Hauptlehrer, Weingarten.

Zigarren
zu Fabrikpreisen
Hundert Mk. 6.- bis Mk. 10.-
Abgabe von 50 Stück an.
Mittelsproben nach auswärts: von 5 Sorten je 50 St. zu 250 St. = 4.20.90 porto rei Nachnahme.
Peter Gyrich, Grenzf. 4. I.
Karlsruhe i. B. 2437
Schwarzwalder Verein
(Ortsgr. Karlsruhe)
Donnerstag, den 28. Dezbr. 1916
Vereinsabend
im Moninger, Konfessionsaal.

Broderzoul. Hoftheater
zu Karlsruhe.
Donnerstag, 28. Dezember 1916.
24. Vorstellung der Abteilung B (gelbe Karten).
Ludwig Thomas Einakter.
Sensuelle Fäulung: Fritz Herz.
Die kranken Verwandten.
Lustspiel in einem Aufzuge.
Personen:
Heinrich Kästner, Hugo Kästner, Regierungsrat, Margarete, Frau Kästner, G. Dreier, Josef Bonhoffer, Oberaufseher aus Dornheim, F. Herz, Babette Bonhoffer, keine Frau, Schwester des Regierungsrats, M. Brandendorfer, Max Schmitt, Kaufmann, Inhaber von Hugo Schmitts sel. Erben, Rudolf Gisel.

Dichters Chrentag
Lustspiel in einem Aufzuge.
Personen:
Eugen Ludwig Hilde, ein deutscher Dichter, Paul Becker, Heinrich Meyer, Theaterdirektor, Felix Baumbach, Feuerstein, Journalist, Paul Gemmede, Oskar Zinnkrant, Theateragent, Ewald Schmidt, Eugen Schulze, Paul Müller, Frau Lily Schulze, Edith Zeman, Kommerzienrat Wilde, ein Vertreter, Paul Walden, Frau Kommerzienrat Wilde, dessen Frau, Ede Hoorman, Frau Mira Mengold, eine Geheime, Marie Genter, Margit Mengold, deren Sohn, ein Schachspieljahreler, Hedwig Holm, Frau Waldemann, eine Geheime, Alwine Müller, Petta, Zimmermädchen, G. Rosen, ein Klavierpieler, S. Wenzel, ein Fotograf, Max Schneider, ein Dentist, Ludw. Schneider.

Brantschan.
Bauernschwank in einem Aufzuge.
Personen:
Kordian Gritti, Edith, Mutter von Weidach, Fritz Herz, Rosa Gritti, kein Weib, M. Brandendorfer, Simon, heider Sohn, Rudolf Gisel, Jakob G.inger, Schmitt, Karl Dapper, Ursula Giesberger, Bauernstoster v. Weidach, Hedwig Holm, u. ois Walter, Viehhändler, Oskar Singelmann, Maria Avenhofer, Gütlerstochter von Wonn, G. ab. Kisch, Mira Salvermoier, Gütlerstochter v. Weidach, Edith Zeman, Dionisa Salvermoier, ihre Mutter, Marie Genter.
Anfang: halb 8 Uhr.
Ende: halb 10 Uhr.
Eintrittspreise: Balkon 1. Abt. 5.-
1. Abt. 4.-
2. Abt. 3.-